

Modulbeschreibung MLÜ-GTÜ-R

Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung
Romanistik

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

MLÜ-GTÜ-R	Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik	2
P.Nr.: 361051	Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Mündliche Prüfung oder Klausur	4
P.Nr.: 361052	Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Hausarbeit	4
Abkürzungen		5

Modul MLÜ-GTÜ-R Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik	
Modulcode	MLÜ-GTÜ-R
Modultitel (deutsch)	Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik
Modultitel (englisch)	History and theory of literary translation - Focus Romance Studies
Modul-Verantwortliche/r	Romanistik: Prof. Dr. Edoardo Costadura
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Grundlagen der Literaturwissenschaft der jeweiligen Schwerpunktphilologie (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Spanisch), erworben etwa in einem philologischen B.A.-Studium Empfohlen für das erste M.A.-Fachsemester
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	837 M.A. Literarisches Übersetzen in Theorie und Praxis: MLÜ-SP1 MLÜ-SP2, MLÜ-SP3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	837 MA Literarisches Übersetzen (Romanistik): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	1 VL (2 SWS) 1 S oder 1 Ü (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Teil 1: Überblicksvorlesung zur Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens aus der Perspektive der am Masterstudiengang „Literarisches Übersetzen in Theorie und Praxis“ beteiligten Philologien mit Vorstellung der wichtigsten historischen und theoretischen Texte und Modelle des literarischen Übersetzens. Teil 2: Exemplarische Vertiefung in einer literaturwissenschaftlichen oder sprachwissenschaftlichen Veranstaltung (Schwerpunkt in kontrastiver Linguistik) des gewählten philologischen Schwerpunkts (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch oder Spanisch) oder der germanistischen Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt auf der Zeit um 1800.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen literarische Traditionen in der Ausgangskultur sowie im Kontext der europäischen Nachbarliteraturen, können intertextuelle Bezüge erkennen und einen zielsprachlichen Text im literarischen System der Kultur der Zielsprache verorten. Die Studierenden können methodisch recherchieren, kennen verschiedene Übersetzungstheorien und können bestehende Übersetzungstechniken unterscheiden und benennen. Sie kennen übersetzungswissenschaftliche Schulen, auch im historischen Spannungsfeld von Aufklärung, Klassik und Romantik, und können Übersetzungen historisch bzw. wissenschaftlich analysieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Das Erreichen der Lern- und Qualifikationsziele setzt eine regelmäßige und aktive Teilnahme voraus. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von den Lehrenden gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Abschluss beider Modulteile (Die Klausur oder MP muss bestanden sein). Prüfungsform ist abhängig von der angebotenen Lehrveranstaltung und wird zu Veranstaltungsbeginn von der Lehrperson festgelegt Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Klausur (90 Min.) zur VL und Hausarbeit zum Seminar oder zur Übung Modulnote = Note der Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Teil 1: VL Geschichte und Theorie des Übersetzens (jährlich, WiSe) Teil 2: 1 S oder 1 Ü aus der romanischen Schwerpunktphilologie oder aus der germanistischen Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt in der Zeit um 1800 (jedes Semester); Wichtig: bei Schwerpunktsprache Portugiesisch kann über den Universitätsverbund Halle - Jena - Leipzig eine entsprechende Lehrveranstaltung aus dem Angebot der Lusitanistik der Universität Leipzig besucht werden (bitte in Absprache mit dem/ der Modulverantwortlichen)
Empfohlene Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben
Unterrichtssprache	deutsch

Prüfung 361051 Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Mündliche Prüfung oder Klausur

MLÜ-GTÜ-R Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik

Prüfungsform/-art: Schriftlich oder Mündlich

Veranstaltungseinheit - 361053 - Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Vorlesung - Auswahl 1 aus 0

Prüfung 361052 Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Hausarbeit

MLÜ-GTÜ-R Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik

Prüfungsform/-art: Schriftl.,eventuell mündl

Veranstaltungseinheit - 361054 - Geschichte und Theorie des literarischen Übersetzens - Vertiefung Romanistik: Seminar oder Übung - Auswahl 1 aus 5

Zugeordnete Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2024

LV-Nr.: 113671 Az Mapu: prácticas sociales y poéticas en la reinención de las identidades culturales mapuche

Veranstaltungsart: Ringvorlesung

SWS: 2

LV-Nr.: 145436 Beppe Fenoglio: La malora; Una questione privata

Veranstaltungsart: Seminar

SWS: 2

LV-Nr.: 179471 Los sueños de la tierra: resistencia y reimaginación en el Wall Mapu

Veranstaltungsart: Seminar

LV-Nr.: 125981 Die italienische Reise in der französischen Literatur

Veranstaltungsart: Vorlesung

SWS: 2

LV-Nr.: 126075 Sprache und Recht, Macht, Ideologie

Veranstaltungsart: Vorlesung

SWS: 2

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
Sl....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester